

# **S t a d t H a a n**

Niederschrift über die

## **1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Haan**

am Dienstag, dem 10.11.2020 um 17:00 Uhr  
im Aula des städt. Gymnasiums Haan, Adlerstr. 3

Beginn:  
17:00

Ende:  
18:30

### **Vorsitz**

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke

### **CDU-Fraktion**

Stv. Vincent Endereß  
Stv. Gerd Holberg  
Stv. Tobias Kaimer  
Stv. Jens Lemke  
Stv. Folke Schmelcher  
Stv. Rainer Wetterau

### **SPD-Fraktion**

Stv. Walter Drennhaus  
Stv. Marion Klaus  
Stv. Jens Niklaus  
Stv. Bernd Stracke

### **WLH-Fraktion**

AM Thomas Höhne  
Stv. Barbara Kamm  
Stv. Meike Lukat

### **GAL-Fraktion**

Stv. Andreas Rehm  
Stv. Jochen Sack  
Stv. Elke Zerhusen-Elker

### **FDP-Fraktion**

Stv. Michael Ruppert

### **beratende Mitglieder**

Stv. Harald Giebels

### **Schriftführung**

OStl Daniel Jonke

### **1. Beigeordneter**

1. Beigeordneter Engin Alparslan

**Beigeordnete**

Beigeordnete Annette Herz

**Verwaltung**

StOVR'in Doris Abel

StVD Michael Rennert

**Gäste**

Stv. Uwe Elker

AM Jens English

AM Nicola Günther

AM Tabea Haberpursch

Stv. Ulrich Klaus

**Die Vorsitzende** eröffnet um 17:00 Uhr die 1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Haan. Sie begrüßt alle Anwesenden stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Bgm'in Dr. Warnecke** weist nochmal auf den Beschluss des Rates vom 03.11.2020 hin, wonach der Rat seine Entscheidungsbefugnisse an den Haupt- und Finanzausschuss delegiert habe. Dies sei nach § 60 Abs. 1 GO NRW möglich, da die Landesregierung von Nordrhein-Westfalen aktuell eine epidemische Lage von landesweiter Tragweite ausgerufen habe.

### **Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung**

**Bgm'in Dr. Warnecke** schlägt vor, einen zusätzlichen TOP „Fachausschüsse Corona“ als TOP 2.2 auf die Tagesordnung zu setzen.

*Hierüber herrscht Einvernehmen unter den Ausschussmitgliedern.*

## **Öffentliche Sitzung**

### **1./ Zusammensetzung der Ausschüsse Vorlage: 10/008/2020**

---

#### **Protokoll:**

**Bgm'in Dr. Warnecke** verweist auf den Beschluss des Rates aus der letzten Sitzung bezüglich der Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses (HFA). Hier wurde noch nicht über die stellvertretenden Ausschussvorsitzenden abgestimmt, weshalb dies in der heutigen Sitzung nachgeholt werden sollte.

**Stv. Endereß** schlägt daraufhin den Stv. Lemke als ersten stellvertretenden Vorsitzenden des HFA vor.

**Stv. Stracke** schlägt den Stv. Niklaus als zweiten stellvertretenden Vorsitzenden vor.

Weitere Vorschläge liegen nicht vor. Daher lässt Bgm'in Dr. Warnecke über die o.g. Vorschläge abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig beschlossen

**Bgm'in Dr. Warnecke** lässt im Anschluss über die Besetzung der weiteren Fachausschüsse des Rates gem. des Beschlusses des Rates vom 03.11.2020 abstimmen.

Die Sprecher der Fraktionen nennen daraufhin ihre Besetzungsvorschläge für die ordentlichen Mitglieder und deren Stellvertretungen, so dass über diese abgestimmt werden kann.

**Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Bau (SPUBA)**

einstimmig beschlossen

**Ausschuss für Umwelt und Mobilität (UMA)**

einstimmig beschlossen

**Ausschuss für Digitalisierung, Organisation und Personal (DOPA)**

einstimmig beschlossen

**Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften, Kultur, Städtepartnerschaften und Tourismus (WLKSTA)**

einstimmig beschlossen

**Ausschuss für Bildung und Sport (BSA)**

einstimmig beschlossen

**Ausschuss für Soziales, Integration und Generationen (SIGA)**

einstimmig beschlossen

**Ausschuss für Feuerschutz und Ordnungsangelegenheiten (FOA)**

einstimmig beschlossen

**Rechnungsprüfungsausschuss (RPA)**

einstimmig beschlossen

**Jugendhilfeausschuss (JHA)**

einstimmig beschlossen

*Hinweis: Der Vorsitz sowie dessen Stellvertretungen werden vom Jugendhilfeausschuss selbst gewählt.*

**Wahlausschuss (WahlA)**

einstimmig beschlossen

**Wahlprüfungsausschuss (WahlPrA)**

einstimmig beschlossen

---

Im Anschluss weist Bgm'in Dr. Warnecke auf einen Fehler beim Beschluss des Rates vom 03.11.2020 bezüglich der Besetzung des Aufsichtsrates der Stadtwerke Haan GmbH hin. Hier wurde die Kämmerin Frau Abel als Vertreterin der Bürgermeisterin beschlossen. Laut Gesellschaftsvertrag können nur die Beigeordneten die Stellvertretung übernehmen.

**Beschlussvorschlag:**

Als 1. stellvertretendes Mitglied für die Bürgermeisterin im Aufsichtsrat der Stadtwerke Haan GmbH wird der 1. Beigeordnete benannt.

Als 2. stellvertretendes Mitglied für die Bürgermeisterin im Aufsichtsrat der Stadtwerke Haan GmbH wird die weitere Beigeordnete benannt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt beschließt die Besetzung der Ausschüsse (Ausschussmitglieder und Stellvertretungen):

- Ausschuss für Digitalisierung, Organisation und Personal (DOPA)
- Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften, Kultur, Städtepartnerschaften und Tourismus (WLKSTA)
- Ausschuss für Feuerschutz und Ordnungsangelegenheiten (FOA)
- Ausschuss für Bildung und Sport (BSA)
- Ausschuss für Soziales, Integration und Generationen (SIGA)
- Jugendhilfeausschuss (JHA)
- Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Bau (SPUBA)
- Ausschuss für Umwelt und Mobilität (UMA)
- Rechnungsprüfungsausschuss (RPA)
- Wahlausschuss (WahlA)
- Wahlprüfungsausschuss (WahlPrA)

gem. der beigefügten Besetzungsliste (Anlage 1 der Niederschrift).

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

## **1.1. Benennung der Vertreter/innen des Seniorenbeirates für die Sitzungen der / Ausschüsse des Rates der Stadt Haan**

---

### **Beschluss:**

Die Vertreter des Seniorenbeirates der Stadt Haan wurden gemeinsam mit der Besetzung der Fachausschüsse beraten und beschlossen.  
Der Beschluss ist unter TOP 1 aufgeführt.

## **2./ Wahl der Vertreter der Stadt in verschiedene Einrichtungen und Verbände Vorlage: 10/010/2020**

---

### **Protokoll:**

#### **Verbandsversammlung VHS Hilden/Haan**

**Bgm'in Dr. Warnecke** lässt über die Besetzung der Haaner Mitglieder der Verbandsversammlung des Zweckverbandes der VHS Hilden/Haan gem. den von den Fraktionen gemachten Vorschlägen abstimmen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

---

#### **Verbandsversammlung des Bergisch-Rheinischen Wasserverbandes (BRW)**

**Stv. Endereß** schlägt den Stv. Lemke als ordentliches Mitglied vor.

**Stv. Stracke** schlägt hingegen des Stv. Rehm als ordentliches Mitglied vor.

**Stv. Lemke** verweist darauf, dass er in der vorherigen Ratsperiode ebenfalls die Stellvertretung übernommen habe. Insofern biete er an, dies auch weiterhin zu bleiben und schlägt sich daher als stellvertretendes Mitglied vor.

Da keine weiteren Vorschläge gemacht werden, lässt Bgm'in Dr. Warnecke über den o.g. Vorschlag abstimmen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

---

---

## **Verbandsversammlung und verbandsausschuss des Zweckverbandes Ittertal**

**Stv. Lukat** schlägt die Stv. Kamm als ordentliches Mitglied vor.

**Stv. Stracke** schlägt den Stv. Dürr als ordentliches Mitglied vor.

**Stv. Lemke** schlägt zusätzlich noch den Stv. Endereß als ordentliches Mitglied vor.

Weitere Vorschläge liegen zunächst nicht vor, daher lässt Bgm'in Dr. Warnecke über die o.g. Vorschläge abstimmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Stv. Kamm – 3 Stimmen

Stv. Stracke – 7 Stimmen

Stv. Endereß – 7 Stimmen

Der Stv. Dürr und Stv. Endereß werden ordentliche Mitglieder der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Ittertal.

Die Stv. Kamm wird stellvertretendes Ausschussmitglied für den Stv. Dürr.

Als seine Stellvertretung schlägt **Stv. Endereß** den Stv. Rehm vor.

Da keine weiteren Vorschläge vorliegen, lässt Bgm'in Dr. Warnecke auch hierüber abstimmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

---

## **Umlegungsausschuss**

**Stv. Lemke** schlägt sich selbst als ordentliches Mitglied vor.

**Stv. Lukat** schlägt hingegen den Stv. Höhne als ordentliches Mitglied vor.

**Stv. Stracke** schlägt den Stv. Drennhaus als ordentliches Mitglied vor.

Weitere Vorschläge liegen nicht vor, daher lässt Bgm'in Dr. Warnecke über die o.g. Vorschläge abstimmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Stv. Lemke – 7 Stimmen

Stv. Höhne – 6 Stimmen

Stv. Drennhaus – 4 Stimmen

---

Stv. Lemke und Stv. Höhne werden ordentliche Mitglieder des Umlegungsausschusses. Der Stv. Drennhaus wird stellvertretendes Mitglied für den Stv. Lemke.

Als stellvertretendes Mitglied für den Stv. Höhne schlägt **Stv. Rehm** die Stv. Günther vor.

Da keine weiteren Vorschläge vorliegen lässt Bgm'in Dr. Warnecke auch hierüber abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig beschlossen

---

### **Verwaltungsrat der Stadt-Sparkasse Haan (Rheinl.)**

Als Vorsitzenden des Sparkassenverwaltungsrates schlägt **Stv. Stracke** den Stv. Drennhaus vor.

Da keine weiteren Vorschläge vorliegen lässt Bgm'in Dr. Warnecke hierüber abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig beschlossen

Im Anschluss daran stellt Bgm'in Dr. Warnecke den Vorschlag der Verwaltung vor, dass sie ebenfalls Stimmrecht im Verwaltungsrat der Sparkasse erhält und lässt über diesen abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig abgelehnt  
0 Ja / 10 Nein / 6 Enthaltungen / 1 befangen

Bgm'in Dr. Warnecke hat aufgrund ihrer Befangenheit in dieser Sache nicht an der Abstimmung teilgenommen.

Die Bgm'in erhält somit kein Stimmrecht im Verwaltungsrat der Sparkasse.

Die Sprecher der Fraktionen nennen im Anschluss ihre Vorschläge zur Besetzung der weiteren neun Mitglieder des Verwaltungsrates und deren Stellvertretungen.

Zusätzlich dazu werden noch die zwei Dienstkräfte der Stadt-Sparkasse und deren Stellvertretungen gem. des Vorschlages der Stadt-Sparkasse benannt.

Im Anschluss lässt Bgm'in Dr. Warnecke über die gesamte Besetzung des Verwaltungsrates der Stadt-Sparkasse abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig beschlossen

---

Alle o.g. Besetzungen sind in der Anlage zur Niederschrift aufgeführt.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss, stellvertretend für den Rat der Stadt Haan, beschließt die Besetzung der Haaner Mitglieder der folgenden Gremien gem. der Besetzungsliste (Anlage 1 der Niederschrift):

- Verwaltungsrat der Stadt-Sparkasse Haan (Rheinl.)
- Verbandsversammlung des Zweckverbandes VHS Hilden/Haan
- Verbandsversammlung des bergisch-Rheinischen Wasserverbandes (BRW)
- Verbandsversammlung und verbandsausschuss des Zweckverbandes Ittertal
- Umlegungsausschuss

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**2.1. Wahlvorschläge für den Verbandsausschuss des Zweckverbandes Erholungsgebiet Ittertal  
/ Vorlage: 60/001/2020**

---

**Beschluss:**

Für die Wahl in den Verbandsausschuss des Zweckverbandes Erholungsgebiet Ittertal wird der Amtsleiter des Bauverwaltungsamtes, Herr Torsten Rekindt, als Mitglied und der Amtsleiter des Betriebshofes, Herr David Sbrzesny, als Vertreter vorgeschlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

## 2.2. Fachausschüsse Corona

/

---

### Protokoll:

**Bgm'in Dr. Warnecke** verweist auf die derzeitige Lage der Corona-Pandemie. Die Verwaltung sei sich dem Ernst der Lage durchaus bewusst, dennoch sei es auch wichtig weiterhin politische Beschlüsse fassen zu können und diese auch im Vorfeld durch die Fachausschüsse beraten zu lassen.

Um dem Infektionsschutz dennoch gerecht zu werden und den Kreis der teilnehmenden Personen so weit wie möglich zu begrenzen, schlage die Verwaltung daher vor, die angesetzten Fachausschusssitzungen in Soll-Stärke stattfinden zu lassen. Dies würde bedeuten, dass von jeder Fraktion nur ein Sprecher bzw. eine Sprecherin an der Sitzung teilnehme und bei einer Abstimmung alle Stimmen der eigenen Fraktion auf sich vereinen würde.

**Stv. Sack** verweist auf die Sonderregelungen des Jugendhilfeausschusses, beispielsweise, dass dieser seinen Vorsitz selbst bestimme. Er weist darauf hin, dass eine konstituierende Sitzung nicht mit der Soll-Stärken-Regelung vereinbar sei und bitte daher darum, die geplante Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 10.12.2020 in voller Stärke stattfinden zu lassen.

**Stv. Lukat** möchte wissen, wie die Regelungen in Bezug auf den Ausschussvorsitz aussehen. Sie nennt als Beispiel hierfür den Ausschuss für Bildung und Sport (BSA) in dem die Stv. Wahlers den Vorsitz inne habe. Solle dann aus ihrer Fraktion noch ein weiteres Mitglied an der Sitzung teilnehmen oder erfülle die Stv. Wahlers dann die Doppelfunktion des Fraktionsmitgliedes und des Vorsitzes.

**Bgm'in Dr. Warnecke** bestätigt, dass im Falle der Soll-Stärken-Regelung der bzw. die Vorsitzende auch gleichzeitig als teilnehmendes Mitglied der Fraktion gelte und für diese abstimme. Ein weiteres Mitglied der Fraktion sei daher nicht notwendig.

### Beschluss:

Die Sitzungen der Fachausschüsse des Rates finden, mit Ausnahme der konstituierenden Sitzung des Jugendhilfeausschusses, bis zum Ende des Jahres 2020 unter der sog. Soll-Stärken-Regelung statt.

Der/Die Vorsitzende des jeweiligen Fachausschusses fungiert gleichzeitig als Sprecher der eigenen Fraktion und vereint die Stimmanteile seiner Fraktion in dem jeweiligen Ausschuss auf sich.

### Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

### **3./ Beantwortung von Anfragen**

---

#### **Protokoll:**

**Bgm'in Dr. Warnecke** verweist auf die vorliegenden Anfragen der GAL-Fraktion vom 05.11.2020 sowie der WLH-Fraktion vom 08.11.2020 und erläutert hierzu, dass der Stadt ein Angebot eines Vereins vorliege, der sich auf ehrenamtlicher Basis bereit erklärt habe, die entsprechende Kontrolle und Regelung der Zugänglichkeit der Sportplätze zu übernehmen. Die Verwaltung sei bereit auf dieses Angebot, zunächst befristet bis zum 30.11.2020, einzugehen. Sofern die Sperrungen seitens der Coronaschutzverordnung (CoronaSchVO) weiter aufrecht erhalten blieben und es ein positives Feedback bezüglich der Arbeit des Vereins gäbe, werde man die Vereinbarung gerne verlängern. Sie bedankt sich ausdrücklich für das ehrenamtliche Engagement.

Sie betont nochmals, dass unter dem Begriff "Individualsport" lediglich Einzelsport gemeint sei. Schon das gemeinsame Laufen ohne Einhaltung des Abstandes sei kein Individualsport mehr. Der Begriff bezieht sich ausschließlich auf die alleinige Ausübung des Sportes ohne Partner.

Bezüglich der Bolzplätze führt sie aus, dass diese dazu gedacht seien, Teamsport auszuüben, was nach der derzeitigen CoronaSchVO nicht erlaubt sei. Die Verwaltung habe deshalb die Notwendigkeit gesehen, auch die Bolzplätze zu sperren.

**Stv. Rehm** begrüßt die ehrenamtliche Vereinbarung mit dem Sportverein.

**Stv. Stracke** möchte hierzu wissen, wie viele Personen sich gleichzeitig auf dem Sportplatz aufhalten dürften und wer dies kontrolliere.

**Bgm'in Dr. Warnecke** erklärt hierzu, dass dies mit dem Verein geklärt sei.

**Stv. Lukat** verweist auf die gesperrten Bolzplätze auf den Schulhöfen. Sie frage sich, weshalb den Kindern hier weitere Spielmöglichkeiten und Aufenthaltsfläche genommen werden.

**StVD Rennert** erläutert hierzu, dass es nach den Bestimmungen der CoronaSchVO lediglich erlaubt sei, diese für den Sportunterricht zu öffnen. Auch die Sportplätze und das Hallenbad seien für den Sportunterricht geöffnet. Außerhalb des Unterrichtes, beispielsweise während der Pausen, sei die Nutzung des Platzes für die Ausübung von Teamsport, in diesem Falle meistens Fußball, nicht erlaubt. Sofern der Platz wie ein gewöhnlicher Spielplatz genutzt und kein Team- oder Kontaktsport ausgeübt werde, sei eine Nutzung auch außerhalb des Unterrichtes möglich.

---

**Stv. Ruppert** verweist auf die letzten Sitzungen des Bildungsausschusses und der letzten Sitzung des Rates im Oktober. Hier wurde das Konzept für einen Neubau eines Mensengebäudes an der Don-Bosco Schule beschlossen. Hierbei kam es jedoch aus seiner Sicht zu einer immensen Kostensteigerung aufgrund des Denkmalschutzes.

---

Er möchte daher wissen, seit wann und mit welchem Anlass das Gesamtensemble der Don-Bosco Gebäude unter Denkmalschutz stünden und ob denn die „Käfig-Konstruktion“ (Feuertreppe) ebenfalls mit dem Denkmalschutz vereinbar sei.

**Antwort der Verwaltung:**

Die KGS Don Bosco ist seit dem 18.01.2006 unter der Nr. 131 als Ensemble (Schulgebäude / Verwaltungstrakt / ehemaliges Hausmeisterhaus und Turnhalle) in die Denkmalliste A der Stadt Haan eingetragen und steht damit unter Denkmalschutz.

Damit unterliegt das Objekt den Bestimmungen des Denkmalschutzgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (DSchG NRW).

Der Entwurf und die Ausführung des 2. baulichen Rettungswegs sind mit dem LVR als Obere Denkmalbehörde sehr umfänglich abgestimmt.

---

**Stv. Stracke** erkundigt sich nach dem Sachstand der Besetzung der Stelle des Klimaschutzmanagers. Dieser sei bereits im letzten Stellenplan aufgeführt. Nun hab er in der Stellenanzeige der Stadt Haan gelesen, dass die Besetzung nur erfolge, wenn entsprechende Fördermittel gewährt würden.

**Bgm'in Dr. Warnecke** führt hierzu aus, dass es bezüglich der Fördermittel sehr gut aussehe. Auch sei die Bewerbungsfrist bereits abgelaufen und die eingegangenen Bewerbungen würden gerade gesichtet.

---

Weitere Anfragen liegen nicht vor.

#### **4./ Mitteilungen**

---

**Protokoll:**

**Bgm'in Dr. Warnecke** teilt mit, dass seitens der Verwaltung, entgegen des ursprünglichen Beschlusses des Rates, angedacht sei, das Kunstwerk „Wasserfall für Haan“ an einem anderen Ort im Schillerpark, in Wassernähe aufzustellen. Dieser sei nur ein paar Meter von dem ursprünglich beschlossenen Standort entfernt, biete jedoch den großen Vorteil, dass dieser deutlich heller und freundlicher sei als der vorherige. Bei einem Ortstermin waren sowohl die Vertretungen des Haaner Kunstvereines als auch die Künstlerin von dem Vorschlag begeistert und baten sie dies dem Rat mitzuteilen und zu bitten, dass dieser dem neuen Standort seine Zustimmung gebe.

**Stv. Lukat** teilt für die WLH-Fraktion mit, dass diese weiterhin der Meinung sei, dass das Kunstwerk nicht verlegt werden solle.

**Stv. Rehm** teilt für die GAL-Fraktion mit, dass der neue Standort ganz hervorragend für das Kunstwerk geeignet sei.

**Stv. Lemke** sowie **Stv. Stracke** stimmten der Aussage des Stv. Rehm für Ihre jeweiligen Fraktionen zu.

---

**Bgm'in Dr. Warnecke** teilt weiterhin mit, dass die Auszählung der Wahlen des Kinderparlamentes am 14.11.2020 aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie nur im kleinen Rahmen erfolge. Die Auszählung könne jedoch am 14.11.2020 per Livestream im Internet verfolgt werden. Der entsprechende Link hierzu werde allen noch zugesendet.

---

**Bgo. Herz** teilt mit, dass die digitalen Endgeräte für bedürftige Schülerinnen und Schüler Ende der letzten Woche bestellt werden konnten. Bezüglich der Endgeräte für die Lehrkräfte teilt sie mit, dass dies leider noch etwas dauere.

---

**1. Bgo Alparslan** teilt mit, dass er ab dem 01.06.2021 seinen beruflichen Weg woanders fortsetzen werde und die Stadtverwaltung verlasse. Er werde kurzfristig sein Entlassungsgesuch einreichen, so dass die Verwaltung schnellstmöglich damit beginnen könne, seine Stelle neu auszuschreiben.

---

Weitere Mitteilungen liegen nicht vor.